

Aufgabe 1 - Klassenführung

① Sehen Sie sich das verlinkte Video ab Minute 27 an.

- Hier geht es zum Video <https://bit.ly/3wmGcbX>
- Bitte überlegen Sie, inwiefern die vorgestellten Tools Sie hierbei unterstützen können.
- In welchem Bereich oder Zusammenhang könnten Sie weitere Tools zur Unterstützung gebrauchen?

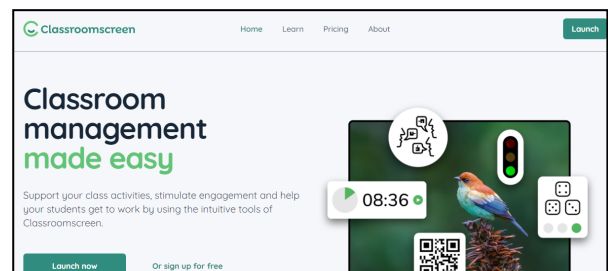


② Das Kultusministerium hat zum Thema Klassenführung eine Handreichung veröffentlicht. Sie finden diese unter <https://bit.ly/3JHcxTT>

- Auf Seite 13 und 14 finden Sie Informationen, wie sich die Klassenführung verbessern lässt. Notieren Sie die dort genannten Punkte.
- Welcher der Punkte ist aus Ihrer Sicht schnell und gut umsetzbar?
- Klassenführung kann auch an Grenzen stoßen. Übertragen Sie die auf Seite 15 genannten Grenzen auf Ihren Alltag. Wie weit sind Sie von diesen Grenzen noch entfernt? Welche Hilfsangebote stehen Ihnen zur Verfügung?

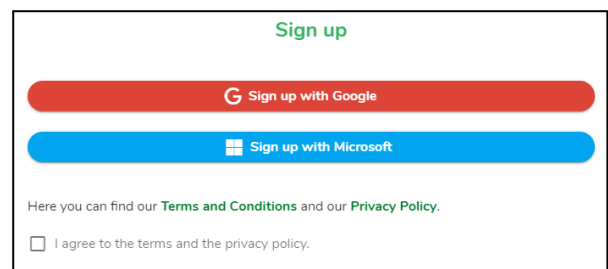
③ Wir haben im Workshop die App „Classroomscreen“ kennengelernt. Über classroomscreen.com gelangen Sie zur entsprechenden Seite und können mit einem Klick auf „Launch“ sofort loslegen.

- Reflektieren Sie nochmals für sich, welche unterschiedlichen Möglichkeiten sich hier für den Einsatz im Unterricht ergeben.



Startseite Classroomscreen

- **FREIWILLIG!**
Melden Sie sich bei Classroomscreen an. Entwerfen Sie auf Basis der ersten Aufgabe mehrere Bildschirmvorlagen, die Sie dann, je nach Bedarf, im Unterricht einsetzen können.



Bei Classroomscreen anmelden.

Aufgabe 2 - konstruktive Unterstützung

- ④ Hilfreich bei der konstruktiven Unterstützung ist es, wenn die Lernenden häufig und schnelles Feedback bekommen, das sie weiterbringt. Das Land Baden-Württemberg stellt hier bereits zwei Tools zur Verfügung.
- Tool Nummer 1 heißt „minnit“ und wird seitens des LMZ zur Verfügung gestellt. Melden Sie sich dort an bzw. besorgen Sie sich einen Zugang und probieren Sie aus, wie schnell und einfach sich hier Quizze und Umfragen erstellen lassen.
<https://www.minnit-bw.de/>
 - Ein weiteres Tool ist das Feedback-Tool des Landes BW. Sie finden dies unter <https://feedback.befragung-bw.de/>
Melden Sie sich auch hier an bzw. besorgen Sie sich einen Zugang.
 - Hier finden Sie bereits einige Vorlagen. Wählen Sie eine aus und probieren Sie diese mit einer Klasse.
- ⑤ Scaffolding bedeutet den Lernenden ein Gerüst zur Verfügung zu stellen mit Hilfe dessen es ihnen möglich wird die Lernziele zu erreichen.
- Vertiefende Informationen zum Scaffolding finden Sie hier: <https://bit.ly/34UwQxl>
 - Wie kann so ein Gerüst nun konkret aussehen? Mit Hilfe von digitalen Tools ist es möglich in Aufgaben oder Arbeitsblätter ein solches Gerüst einzubauen. Dies kann durch Bilder, oder auch QR-Codes erfolgen hinter denen Hinweise in Text-, Bild-, oder Videoform hinterlegt sind?

Haben Sie schon einmal ein Lernvideo erstellt? Wenn ja, mit welchem Tool? Falls Sie noch nie ein Lernvideo selbst erstellt haben, dann probieren Sie es doch einfach mal. Ganz einfach geht es mit dem iPad oder auch mit Powerpoint.

Lernvideos mit dem iPad erstellen

Lernvideos mit dem iPad erstellen - Benötigte Apps: Keynote, iMovie - Hinweise zum Urheberrecht - Tipps - Schritt für Schritt ...

Link:

<https://youtu.be/jgOcuxMv8Wk>



YouTube-
Video

Ein Erklärvideo aus PowerPoint erstellen

Du kannst ganz einfach dein Power-Point-Programm nutzen, um eine Präsentation als Video zu exportieren, und damit ...

Link: <https://youtu.be/-Q-OS2S16m8>



YouTube-
Video

Oder Sie schauen mal hier vorbei <https://bit.ly/3qlvGD0>
Hier finden Sie jede Menge einfach und schnell zu bedienender Videotools.

Aufgabe 3 - kognitive Aktivierung

- ⑥ Eine kurze Zusammenfassung, was unter „konstruktiver Unterstützung“ zu verstehen ist, finden Sie hier zum nachlesen: <https://bit.ly/3u5u7du>

- Ein kognitiv aktivierender Unterricht legt besonderes Augenmerk auf

die Fokussierung der kognitiven Aktivitäten auf die Lernziele, insbesondere auf die zentralen Verstandenselemente,	das WOHIN
den Anschluss an das bestehende Schülerdenken, also das Vorwissen aus Unterricht und Alltag,	das WOHER
das Anregen und Aufrechterhalten von anspruchsvollen kognitiven Prozessen, z. B. durch Erklären oder Verknüpfen.	das WIE

- Überlegen Sie sich für eine Ihrer kommenden Stunden, wie Sie das Augenmerk auf WOHIN, WOHER und WIE legen.

- ⑦ Ein zentraler Bereich der kognitiven Aktivierung ist die Verständnisorientierung. Die folgenden Fragen sind dazu gedacht, dass Sie den Input des Workshops reflektieren und auf die eigene Arbeit anwenden können.

- Welche Präkonzepte kennen Sie bzw. woran können Sie in ihrem Unterricht anknüpfen?
- Wie arbeiten Sie diagnostisch bzw. kennen Sie Möglichkeiten, wie dies im Unterricht erfolgen kann?
- Inwiefern sehen Sie in diesem Zusammenhang die Operatoren des BP2016?

- ⑧ Einladung zum Ausprobieren und Experimentieren mit „nearpod.com“.

- Nearpod ist eine cloudbasierte Plattform für das Studentenengagement, die Lehrkräften, Schulen und Hochschuleinrichtungen hilft, Lernende mithilfe interaktiver virtueller Lektionen und kollaborativer Diskussionen zu motivieren und zu bewerten. Administratoren können Lektionen in verschiedenen Formaten manuell importieren und mit Umfragen, Boards, Quizfragen und Aktivitäten zum Auffinden eines passenden Paares anpassen oder verfügbare Lektionen der Datenbank verwenden, um das Lernerlebnis zu verbessern. (Quelle: getapp.de)
- Sie können selbst ausprobieren oder sich unter <https://bit.ly/3wm4bwV> ein kurzes Tutorial ansehen.
- Wie schätzen Sie den Nutzen und die Möglichkeiten des Einsatzes von Nearpod in Ihrer Schule/Klasse ein?

Kontakt und Rückmeldung

Bei Rückfragen, Feedback oder dem persönlichen Austausch dürfen Sie mich gerne kontaktieren.

- Per Mail: steffen.siegert@live.com
- via Twitter: [@siegert_steffen](https://twitter.com/siegert_steffen)
- über LinkedIn: [steffen-siegert-2b4775176/](https://www.linkedin.com/company/steffen-siegert-2b4775176/)